



Ablafgebete.

Jesus! Maria! Joseph!
Ich schenke Euch mein Herz und meine Seele!

Jesus! Maria! Joseph!
Stehet mir bei in meinen Todesängsten!

Jesus! Maria! Joseph!
O, daß meine Seele mit Euch in Frieden ruhe!

Es geschehe in allen Dingen, es werde gelobt und
in Ewigkeit über Alles gepriesen der gerechteste,
in seinen Tiefen und Höhen unerforschliche, allge-
bietende und in allen seinen Fügungen liebens-
würdigste Wille Gottes.

Seine Päpstliche Heiligkeit Pius VII. haben für einen jeder
dieser Seuzer, andächtig gebetet, 100 Tage Ablaf verließen,
welcher auch den Verstorbenen fürbittweise kann zugeeignet werden.

Beerdigung und Requien finden statt zu Rimbürg am Montag
den 30. April, Morgens $1/29$ Uhr.

Druck von C. van Gils in Geilenkirchen.

Jesus!

Maria!

Joseph!

Wer an mich glaubt, wird leben, wenn er auch gestorben ist. (Joh. 11. 25.)



Sum heilsamen Andenken
an den wohlachtbaren
Wilhelm Beckers.

Der von seinen sechs Kindern, sowie auch von Allen, die ihn kannten, so tief Betrauerte, wurde geboren am 20. Juli 1837, trat am 30. Mai 1869 mit Anna Elisabeth Kongen, welche ihm bereits am 7. Juni 1883 in die Ewigkeit voranging, in den Ehestand und starb zu Rimbürg-Bruchhausen am 27. April 1900, nach kaum achttägiger Krankheit, wohl vorbereitet durch den Empfang der hh. Sterbesakramente, sanft und in Gottes hl. Willen ergeben. War der Verbliebene während seines ganzen Lebens stets redlich, fleißig, sparsam und leutselig, während seines Ehestandes war sein Hauptstreben die christlich-fromme Erziehung seiner Kinder, woran er aber auch, all seiner Lebensorgen ungeachtet, während seines Wittwenstandes nichts hat ermangeln lassen.

Da aber des Herrn strenge Gerechtigkeit dennoch an ihm einige Sündenschuld zu büßen könnte befunden haben, so wird seine theuere Seele den hochw. Priestern in der hl. Messe, sowie auch den Gläubigen in ihrem Gebete anempfohlen, damit sie desto eher gelange zur fröhlichen Anschauung Gottes.

Sie ruhe im Frieden!

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)